

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
 - **Handelsname:** WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A
 - **UFI:** 683J-20KU-200M-63TM
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

 - **Verwendung des Stoffs / des Gemisches:** Epoxidharz
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
 - **Hersteller/Lieferant:**

WAKOL GmbH
Bottenbacher Str. 30
D-66954 Pirmasens
info@wakol.com
+49 6331 8001 0
 - **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit
msds@wakol.de
- **1.4 Notrufnummer:**

Emergency CONTACT (24-Hour-Number)
GBK GmbH Global Regulatory Compliance +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
 - **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
 - **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
 - **Gefahrenpiktogramme**



GHS07



GHS09

- **Signalwort** Achtung

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
4,4'-Methylen diphenyldiglycidylether
Bisphenol-F-Epichlorhydrin-Harz (MG <= 700)
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate
- **Gefahrenhinweise**
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**
P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **Zusätzliche Angaben:**
Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
 - **Beschreibung:** Klebstoff.
 - **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | | | |
|---------------------------|---|---------|
| CAS: 1675-54-3 | 4,4'-Methylen diphenyldiglycidylether | < 30% |
| EINECS: 216-823-5 | ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 | |
| Reg.nr.: 01-2119456619-26 | Spezifische Konzentrationsgrenzen:
Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 %
Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % | |
| | | |
| CAS: 9003-36-5 | Bisphenol-F-Epichlorhydrin-Harz (MG <= 700) | >5-<10% |
| NLP: 500-006-8 | ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 | |
| Reg.nr.: 01-2119454392-40 | | |
| | | |
| CAS: 68609-97-2 | Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate | >5-<10% |
| EINECS: 271-846-8 | ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 | |
| Reg.nr.: 01-2119485289-22 | | |
- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 2)

- **nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Aushärtung kann zu starker Wärmeentwicklung führen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
Lagerklasse (LGK) nach TRGS 510: 10
Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **GISCode** RE30
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

1675-54-3 4,4'-Methylen diphenyldiglycidylether

MAK vgl. Abschn. IIb

- **DNEL-Werte**

1675-54-3 4,4'-Methylen diphenyldiglycidylether

Oral DNEL 0,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 0,75 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 0,87 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

4,93 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

68609-97-2 Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate

Oral DNEL 0,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 0,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

1 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 0,87 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

3,6 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

- **PNEC-Werte**

1675-54-3 4,4'-Methylen diphenyldiglycidylether

PNEC 0,006 mg/l (Süßwasser)

0,001 mg/l (Meerwasser)

10 mg/l (Kläranlage)

PNEC 0,065 mg/kg (Erdreich)

0,034 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

0,341 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

68609-97-2 Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate

PNEC 0,106 mg/l (Süßwasser)

0,011 mg/l (Meerwasser)

10 mg/l (Kläranlage)

PNEC 1,234 mg/kg (Erdreich)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 4)

30,72 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

307,16 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte.
- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter A
- **Handschutz**



Schutzhandschuhe.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschießende Schutzbrille.

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aggregatzustand** flüssig
- **Farbe** grau
- **Geruch:** aminartig
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** nicht bestimmt
- **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** nicht bestimmt
- **Entzündbarkeit** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Untere und obere Explosionsgrenze**
- **untere:** Nicht bestimmt.
- **obere:** Nicht bestimmt.
- **Flammpunkt:** >100 °C
- **Zündtemperatur** >350 °C
- **Zersetzungstemperatur:** >200 °C
- **pH-Wert bei 20 °C:** 8
- **Viskosität:**
- **Kinematische Viskosität** Nicht bestimmt.
- **kinematisch (berechnet):**
- **dynamisch bei 20 °C:** 300 mPas (ISO 2555)
- **Löslichkeit**
- **Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar
- **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)** Nicht bestimmt.
- **Dampfdruck:** Nicht bestimmt.
- **Dichte und/oder relative Dichte**
- **Dichte bei 20 °C:** 0,9 g/cm³ (EN ISO 2811-1)
- **Relative Dichte** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte** Nicht bestimmt.
- **9.2 Sonstige Angaben**
- **Aussehen:**
- **Form:** pastös
- **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**
- **Zündtemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **VOC Gehalt** 0,0 %
- **Festkörpergehalt:** 0,0 % (DIN EN 827.8.2)
- **Zustandsänderung**
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.
- **Angaben über physikalische Gefahrenklassen**
- **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt
- **Entzündbare Gase** entfällt
- **Aerosole** entfällt
- **Oxidierende Gase** entfällt
- **Gase unter Druck** entfällt
- **Entzündbare Flüssigkeiten** entfällt
- **Entzündbare Feststoffe** entfällt
- **Selbsterseztliche Stoffe und Gemische** entfällt
- **Pyrophore Flüssigkeiten** entfällt
- **Pyrophore Feststoffe** entfällt
- **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** entfällt
- **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** entfällt
- **Oxidierende Flüssigkeiten** entfällt
- **Oxidierende Feststoffe** entfällt
- **Organische Peroxide** entfällt
- **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Kohlendioxid
Kohlenmonoxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
1675-54-3 4,4'-Methylen diphenyldiglycidylether
Oral LD50 13.100 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 20.000 mg/kg (Kaninchen)
9003-36-5 Bisphenol-F-Epichlorhydrin-Harz (MG <= 700)
Oral LD50 >5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 >2.000 mg/kg (Ratte)
68609-97-2 Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate
Oral LD50 26.800 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 >4.000 mg/kg (Kaninchen)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 7)

- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
 - **Endokrinschädliche Eigenschaften**
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
68609-97-2 Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate
LC50/96h 1.800 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))
EC50 >100 mg/l (Klärschlamm)
EC50/72h 844 mg/l (Algen)
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Bemerkung:** Schädlich für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
schädlich für Wasserorganismen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
- **Europäischer Abfallkatalog**
08 00 00 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 04 00 Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

DE

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN3082
· ADR, IMDG, IATA	
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (4,4'-Methylen diphenyldiglycidylether, Bisphenol-F-Epichlorhydrin-Harz (MG </= 700))
· ADR	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (bis[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl] propane, reaction product: bisphenol F-(epichlorhydrin); epoxy resin (number average molecular weight ≤ 700)), MARINE POLLUTANT
· IMDG	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (bis[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl] propane, reaction product: bisphenol F-(epichlorhydrin); epoxy resin (number average molecular weight ≤ 700))
· IATA	
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR, IMDG, IATA	
· Klasse	9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
· Gefahrzettel	9
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	III
· 14.5 Umweltgefahren:	
· Marine pollutant:	Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (IATA):	Symbol (Fisch und Baum)
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	90
· EMS-Nummer:	F-A,S-F
· Stowage Category	A
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	5L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
· Beförderungskategorie	3
· Tunnelbeschränkungscode	(-)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Bemerkungen:** > 5 l: 9

- **IMDG**
- **Limited quantities (LQ)** 5L
- **Excepted quantities (EQ)** Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

- **IATA**
- **Bemerkungen:** > 5 l: Class 9
- **UN "Model Regulation":** UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (4, 4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER, BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRIN-HARZ (MG </= 700)), 9, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E2** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse (WGK), gemäß AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen:**
WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen zu beachten:**
Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) vom 26. November 2010
- **TRGS 610/GISCODE:** RE30 Epoxidharz-Produkte, sensibilisierend, total solid
- **VOC (EU):** 0,0 g/l
- **VOCV (Schweiz)** 0,0 %
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

DE

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.09.2024

Versionsnummer 3 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 25.09.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel A

(Fortsetzung von Seite 10)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Datum der Vorgängerversion: 10.06.2024**

· **Versionsnummer der Vorgängerversion: 2**

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B
- **UFI:** J92J-H00F-Q005-WCDW
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches:** Epoxidharz
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
WAKOL GmbH
Bottenbacher Str. 30
D-66954 Pirmasens
info@wakol.com
+49 6331 8001 0
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Produktsicherheit
msds@wakol.de
- **1.4 Notrufnummer:**
Emergency CONTACT (24-Hour-Number)
GBK GmbH Global Regulatory Compliance +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS08 Gesundheitsgefahr

Repr. 2 H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 1)

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS07 GHS08 GHS09

- **Signalwort Gefahr**
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Amine, Polyethylenpoly-, Triethyltetraaminfraktion
Isophorondiamin
1,3-Benzoldimethanamin
Salicylsäure
- **Gefahrenhinweise**
H302+H312+H332 *Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.*
H314 *Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.*
H317 *Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*
H361d *Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.*
H411 *Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*
- **Sicherheitshinweise**
P261 *Einatmen von Dampf vermeiden.*
P273 *Freisetzung in die Umwelt vermeiden.*
P280 *Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.*
P303+P361+P353 *BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].*
P305+P351+P338 *BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.*
P333+P313 *Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.*
- **Zusätzliche Angaben:**
Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**
61788-44-1 Phenol, styrolisiert: Liste II

69-72-7 Salicylsäure: Liste III

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:** Klebstoff.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 2)

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 90640-67-8 EINECS: 292-588-2 Reg.nr.: 01-2119487919-13	Amine, Polyethylenpoly-, Triethyltetraaminfraktion ⚠ Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	>25–<35%
CAS: 2855-13-2 EINECS: 220-666-8 Reg.nr.: 01-2119514687-32	Isophorondiamin ⚠ Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Chronic 3, H412 Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,001%	>15–<25%
CAS: 1477-55-0 EINECS: 216-032-5 Reg.nr.: 01-2119480150-50	1,3-Benzoldimethanamin ⚠ Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412	>7,5–<15%
CAS: 61788-44-1 EINECS: 262-975-0 Reg.nr.: 01-2119980970-27	Phenol, styrolisiert ⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411	>10–<15%
CAS: 68410-23-1	Polyaminoamid ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	>7,5–<15%
CAS: 9046-10-0 Reg.nr.: 01-2119557899-12	Polyoxypropylendiamin ⚠ Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411	>5–<10%
CAS: 69-72-7 EINECS: 200-712-3 Reg.nr.: 01-2119486984-17	Salicylsäure ⚠ Repr. 2, H361d; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302	>1–<5%
CAS: 112-53-8 EINECS: 203-982-0 Reg.nr.: 01-2119485976-15	1-Dodecanol ⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Eye Irrit. 2, H319	>2,5–<5%
CAS: 2579-20-6 EINECS: 219-941-5 Reg.nr.: 01-2119543741-41	1,3-Bis(aminomethyl)-cyclohexan ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312	>2,5–<5%
CAS: 90-72-2 EINECS: 202-013-9 Reg.nr.: 01-2119560597-27	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol ⚠ Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302	>1–<3%
CAS: 25513-64-8 EINECS: 247-063-2 Reg.nr.: 01-2119560598-25	Trimethylhexan-1,6-diamin ⚠ Skin Corr. 1A, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1A, H317	>1–<3%
CAS: 38640-62-9 EINECS: 254-052-6 Reg.nr.: 01-2119565150-48	Bis(isopropyl)naphthalin ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	>1–<3%

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 3)

CAS: 1760-24-3 N-[3-(Trimethoxysilyl)-propyl]-ethylendiamin <0,5%
EINECS: 217-164-6 ⚠ STOT RE 2, H373; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Skin Sens. 1,
Reg.nr.: 01-2119970215-39 H317

· **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Neutralisationsmittel anwenden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Aushärtung kann zu starker Wärmeentwicklung führen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
Lagerklasse (LGK) nach TRGS 510: 8A
Brennbare ätzende Gefahrstoffe
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **GISCode** RE30
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- 2855-13-2 Isophorondiamin**
MAK als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IIb
- 1477-55-0 1,3-Benzoldimethanamin**
MAK als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IV
- 112-53-8 1-Dodecanol**
MAK als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IIb und Xc
- **DNEL-Werte**
- 90640-67-8 Amine, Polyethylenpoly-, Triethyltetraaminfraktion**
Dermal DNEL 0,57 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))
Inhalativ DNEL 5.380 mg/m³ (Arbeiter (Kurzzeit))
1 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))
- 2855-13-2 Isophorondiamin**
Oral DNEL 0,526 mg/human/day (Verbraucher (Langzeit))
Inhalativ DNEL 0,073 mg/m³ (Arbeiter (Kurzzeit))
0,073 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 5)

1477-55-0 1,3-Benzoldimethanamin

Dermal DNEL 0,33 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 1,2 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

61788-44-1 Phenol, styrolisiert

Oral DNEL 7,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 7,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

21 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 13,1 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

74 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

69-72-7 Salicylsäure

Oral DNEL 4 mg/kg/day (Verbraucher (Kurzzeit))

1 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 2,3 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

DNEL 1 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Inhalativ DNEL 4 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

5 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

112-53-8 1-Dodecanol

Oral DNEL 44,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 44,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

89 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 77 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

313 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

2579-20-6 1,3-Bis(aminomethyl)-cyclohexan

Dermal DNEL 25,2 mg/kg/day (Arbeiter (Kurzzeit))

0,1 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 0,00947 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

90-72-2 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

Oral DNEL 0,075 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 0,075 mg/kg/day (Verbraucher (Kurzzeit))

0,075 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

0,6 mg/kg/day (Arbeiter (Kurzzeit))

0,15 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 0,13 mg/m³ (Verbraucher (Kurzzeit))

0,13 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

2,1 mg/m³ (Arbeiter (Kurzzeit))

0,53 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

38640-62-9 Bis(isopropyl)naphthalin

Oral DNEL 0,85 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 0,85 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 6)

2,38 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 1,48 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

8,4 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

1760-24-3 N-[3-(Trimethoxysilyl)-propyl]-ethylendiamin

Oral DNEL 2,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 17 mg/kg/day (Verbraucher (Kurzzeit))

2,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

5 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 8,7 mg/m³ (Verbraucher (Langzeit))

35,3 mg/m³ (Arbeiter (Langzeit))

PNEC-Werte

90640-67-8 Amine, Polyethylenpoly-, Triethylentetraaminfraktion

PNEC 0,19 mg/l (Süßwasser)

0,038 mg/l (Meerwasser)

4,25 mg/l (Kläranlage)

2855-13-2 Isophorondiamin

PNEC 0,06 mg/l (Süßwasser)

0,006 mg/l (Meerwasser)

3,18 mg/l (Kläranlage)

PNEC 1,121 mg/kg (Erdreich)

0,578 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

5,784 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

1477-55-0 1,3-Benzoldimethanamin

PNEC 0,094 mg/l (Süßwasser)

0,009 mg/l (Meerwasser)

10 mg/l (Kläranlage)

PNEC 2,44 mg/kg (Erdreich)

1,24 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

12,4 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

61788-44-1 Phenol, styrolisiert

PNEC 4 µg/l (Süßwasser)

0,4 µg/l (Meerwasser)

PNEC 36,2 mg/l (Kläranlage)

PNEC 47,3 µg/kg (Erdreich)

PNEC 0,0248 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

0,248 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

69-72-7 Salicylsäure

PNEC 0,2 mg/l (Süßwasser)

0,02 mg/l (Meerwasser)

162 mg/l (Kläranlage)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 7)

PNEC 0,166 mg/kg (Erdreich)
0,142 mg/kg (Sediment (Meerwasser))
1,42 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

112-53-8 1-Dodecanol

PNEC 0,001 mg/l (Süßwasser)
0,00028 mg/l (Meerwasser)
PNEC 0,132 mg/kg (Erdreich)
0,067 mg/kg (Sediment (Meerwasser))
0,666 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

2579-20-6 1,3-Bis(aminomethyl)-cyclohexan

PNEC 0,033 mg/l (Süßwasser)
0,003 mg/l (Meerwasser)
10 mg/l (Kläranlage)
PNEC 0,024 mg/kg (Erdreich)
0,022 mg/kg (Sediment (Meerwasser))
0,218 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

90-72-2 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

PNEC 0,046 mg/l (Süßwasser)
0,0046 mg/l (Meerwasser)
0,2 mg/l (Kläranlage)
PNEC 0,025 mg/kg (Erdreich)
0,0262 mg/kg (Sediment (Meerwasser))
0,262 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

38640-62-9 Bis(isopropyl)naphthalin

PNEC <0,01 µg/l (Süßwasser)
<0,01 µg/l (Meerwasser)
PNEC 0,15 mg/l (Kläranlage)
PNEC 0,171 mg/kg (Erdreich)
0,085 mg/kg (Sediment (Meerwasser))
0,85 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

1760-24-3 N-[3-(Trimethoxysilyl)-propyl]-ethylendiamin

PNEC 0,062 mg/l (Süßwasser)
0,0062 mg/l (Meerwasser)
0,62 mg/l (Wasser - zeitweilige Freisetzung)
25 mg/l (Abwasserreinigungsanlagen (STP))
PNEC 0,0085 mg/kg (Erdreich)
0,022 mg/kg (Sediment (Meerwasser))
0,22 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 8)

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte.
- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter A
- **Handschutz**



Schutzhandschuhe.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille.

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aggregatzustand** flüssig
- **Farbe** hellgelb
- **Geruch:** aminartig
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** nicht bestimmt
- **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** nicht bestimmt
- **Entzündbarkeit** Nicht anwendbar.
- **Untere und obere Explosionsgrenze**
- **untere:** Nicht bestimmt.
- **obere:** Nicht bestimmt.
- **Flammpunkt:** > 100 °C

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 9)

· Zündtemperatur	>350 °C
· Zersetzungstemperatur:	>200 °C
· pH-Wert bei 20 °C:	11
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
· kinematisch (berechnet):	
· dynamisch:	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit	
· Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt.
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1 g/cm ³ (EN ISO 2811-1)
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· 9.2 Sonstige Angaben	
· Aussehen:	
· Form:	pastös
· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
· Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· VOC Gehalt	0,00 %
· Zustandsänderung	
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

DE

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 10)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
Reaktionen mit starken Säuren und Alkalien.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Erhitzen führt zu Druckanstieg mit Berstgefahr von Tanks oder Fässern.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Kohlendioxid
Kohlenmonoxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	744,217 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	1.772,802 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4h	12,494 mg/l (Ratte)

90640-67-8 Amine, Polyethylenpoly-, Triethyltetraaminfraktion

Oral	LD50	1.717 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	1.465 mg/kg (Kaninchen)

2855-13-2 Isophorondiamin

Oral	LD50	1.030 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	1.100 mg/kg (Ratte)

1477-55-0 1,3-Benzoldimethanamin

Oral	LD50	930 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>3.100 mg/kg (Ratte)

61788-44-1 Phenol, styrolisiert

Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>7.940 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC0/4h	4,9 mg/l (Ratte)

68410-23-1 Polyaminoamid

Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
------	------	----------------------

9046-10-0 Polyoxypropylendiamin

Oral	LD50	2.885,3 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2.979 mg/kg (Kaninchen)

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 11)

69-72-7 Salicylsäure

Oral LD50 891 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 >10.000 mg/kg (Kaninchen)

112-53-8 1-Dodecanol

Oral LD50 8.000 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 8.000–12.000 mg/kg (Kaninchen)

2579-20-6 1,3-Bis(aminomethyl)-cyclohexan

Oral LD50 >300–2.000 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 1.700 mg/kg (Kaninchen)

90-72-2 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

Oral LD50 500 mg/kg (Ratte)

25513-64-8 Trimethylhexan-1,6-diamin

Oral LD50 910 mg/kg (Ratte)

38640-62-9 Bis(isopropyl)naphthalin

Oral LD50 4.130–4.320 mg/kg (Ratte) (OECD RL 401)

Dermal LD50 >4.500 mg/kg (Ratte) (OECD RL 402)

1760-24-3 N-[3-(Trimethoxysilyl)-propyl]-ethylendiamin

Oral LD50 2.295 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 >2.000 mg/kg (Kaninchen)

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

· **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

· **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität** Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· **Endokrinschädliche Eigenschaften**

61788-44-1 Phenol, styrolisiert: Liste II

69-72-7 Salicylsäure: Liste III

DE

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 12)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

90640-67-8 Amine, Polyethylenpoly-, Triethyltetraaminfraktion

LC50/96h 330 mg/l (Fettköpf. Elritze (*Pimephales promelas*))

EC50/48h 3,7 mg/l (Alge (*Scenedesmus subspicatus*))

31,1 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

2855-13-2 Isophorondiamin

LC50/96h 110 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*))

EC10/18h 1.120 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))

EC50/48h 23 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

EC50/72h 37 mg/l (Grünalge (*Desmodesmus subspicatus*))

ErC50/72h >50 mg/l (Alge (*Scenedesmus subspicatus*))

112-53-8 1-Dodecanol

LC50/96h 1,01 mg/l (Fettköpf. Elritze (*Pimephales promelas*))

EC50/48h 0,765 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

EC50/72h 56,7 mg/l (Grünalge (*Pseudokirchneriella subcapitata*))

2579-20-6 1,3-Bis(aminomethyl)-cyclohexan

LC50/96h 130 mg/l (Sonnenbarsch (*Leuciscus macrochirus*))

EC50/48h 33,1 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

ErC50/72h 56,7 mg/l (Grünalge (*Pseudokirchneriella subcapitata*))

38640-62-9 Bis(isopropyl)naphthalin

LC50/96h 0,5 mg/l (Fisch) (OECD RL 201)

EC50/48h 23 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*)) (OECD RL 202)

EC50/72h 37 mg/l (Grünalge (*Desmodesmus subspicatus*)) (OECD RL 203)

1760-24-3 N-[3-(Trimethoxysilyl)-propyl]-ethylendiamin

LC50 >100 mg/l (Sonnenbarsch (*Leuciscus macrochirus*))

EC50/48h 81 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

IC50/72h 8,8 mg/l (Algen)

IC50 >30 mg/l (Algen)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

· **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

· **Bemerkung:** Giftig für Fische.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 13)

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
giftig für Wasserorganismen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

· **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA)
VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND
DRUCKFARBEN

08 04 00 Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender
Materialien)

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe
enthalten

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

· **ADR, IMDG, IATA**

UN2735

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR**

2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.
(ISOPHORONDIAMIN, Phenol, styrolisiert),
UMWELTGEFÄHRDEND

· **IMDG, IATA**

AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
(ISOPHORONEDIAMINE, Phenol, styrenated)

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR, IMDG**



· **Klasse**

8 Ätzende Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 14)

· Gefahrzettel	8
<hr/>	
· IATA	
	
· Class	8 Ätzende Stoffe
· Label	8
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	II
· 14.5 Umweltgefahren:	
· Marine pollutant:	Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Ätzende Stoffe
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	80
· EMS-Nummer:	F-A,S-B
· Segregation groups	(SGG18) Alkalien
· Stowage Category	A
· Segregation Code	SG35 Stow "separated from" SGG1-acids
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.
<hr/>	
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	1L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	E
<hr/>	
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	1L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
· UN "Model Regulation":	UN 2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (ISOPHORONDIAMIN, PHENOL, STYROLISIERT), 8, II, UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E2** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t**

(Fortsetzung auf Seite 16)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 15)

- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Nationale Vorschriften:**

- **Wassergefährdungsklasse (WGK), gemäß AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen:**
WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen zu beachten:**

Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) vom 26. November 2010

- **TRGS 610/GISCODE: RE30 Epoxidharz-Produkte, sensibilisierend, total solid**
- **VOC (EU): 0,0 g/l**
- **VOCV (Schweiz) 0,0 %**
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Datum der Vorgängerversion: 27.05.2024**

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

(Fortsetzung auf Seite 17)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 07.06.2024

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 07.06.2024

Handelsname: WAKOL EP 219 Estrichbindemittel B

(Fortsetzung von Seite 16)

LATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
SVHC: Substances of Very High Concern
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A
Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B
Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

DE